



**1.468.106**

GESPARTE EMISSIONEN  
TONNEN CO<sub>2</sub> EQ /JAHR



# Vishnuprayag Hydro-electric Project (VHEP) by JPVL

 Indien

## Laufwasserkraftwerk sorgt für Strom im Bundesstaat Uttaranchal in Indien

Das Vishnuprayag Hydroelectric Project (VHEP) ist ein 4 x 100 MW Laufwasserkraftwerkprojekt am Fluss Alaknanda in der Nähe von Joshimath im Distrikt Chamoli im indischen Bundesstaat Uttaranchal. Das Projekt wird von Jaiprakash Power Ventures Ltd. (JPVL), einer Tochtergesellschaft von Jaiprakash Associates Limited (JAL), realisiert.

Die Projektaktivität erzeugt Strom aus erneuerbarer Energie aus Wasserkraft und verkauft diesen an das regionale Stromnetz UPPCL. Das Projekt wurde planmäßig in Betrieb genommen. Es läuft bis heute erfolgreich und die erwartete Betriebsdauer für das Projekt beträgt 30 Jahre.

Da die Projektaktivität die Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energiequellen beinhaltet, werden die anthropogenen Treibhausgasemissionen (THG) reduziert, die bei der Einspeisung von Strom in das Netz mit fossilen Brennstoffen entstanden wären.

Die durchschnittlichen jährlichen Emissionsreduktionen des Projekts für den Anrechnungszeitraum werden auf 1.468.106 Tonnen CO<sub>2</sub>e geschätzt. Dies entspricht einer erwarteten Gesamtsumme von 44.043.180 tCO<sub>2</sub>e für die gesamte Dauer des Anrechnungszeitraums.

[Für mehr Informationen klicken Sie hier.](#)

### Die Projektdaten auf einen Blick:



## Vishnuprayag Hydro-electric Project (VHEP) by JPVL

Das Projekt trägt zu den folgenden Nachhaltigkeitszielen bei:



### **Bezahlbare und saubere Energie:**

Die Projektaktivität erzeugt Strom aus erneuerbarer Energie aus Wasserkraft und verkauft diesen an das regionale Stromnetz UPPCL.



### **Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum:**

Die Projektaktivität hat sowohl während der Bau als auch der Betriebsphase der Projektaktivität direkt und indirekt Arbeitsplätze für die lokale Bevölkerung geschaffen.



### **Maßnahmen zum Klimaschutz:**

Die Projektaktivität reduziert die Emission von Treibhausgasen durch den Einsatz von erneuerbarer Energie durch Wasserkraft, wodurch die Erzeugung von Strom aus fossilen Brennstoffen mit den daraus resultierenden CO<sub>2</sub> Emissionen vermieden wird.